

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführender Problemaufriß.....	1
2.	Der Begriff 'Freizeit' in der Freizeit- soziologie.....	8
2.1.	Freizeit als zeitliche Residualkategorie..	8
2.2.	Freizeit als Aktivitätensumme.....	13
2.3.	Freizeit als Strukturbereich sui generis..	16
3.	Die Argumentationsstränge der Freizeit- soziologie.....	22
X 3.1.	Das Dual 'Arbeit und Freizeit'.....	23
? 3.2.	Der Kompensationsgedanke.....	30
3.3.	Das Dominanzdenken.....	58
3.4.	Das Bereichsdenken.....	75
4.	Die Gedankenstränge der Freizeitsoziologie in systemtheoretischer Perspektive.....	91
4.1.	Zur Soziologisierung des Kompensations- denkens.....	92
4.2.	Revision gesellschaftstheoretischer Prä- missen.....	105
4.3.	Die gesellschaftliche Funktion der Frei- zeit: Funktion ohne Teilsystembildung.....	114

X	5..	Reformulierung des Freizeitbegriffs.....	117
	5.1.	Theorietechnische Vorüberlegungen.....	118
X	5.2.	Zeittheoretische Grundlagen: ein soziolo- gischer Versuch, die Zeit zu begreifen....	130
	5.3.	Die gesellschaftliche Funktion der Frei- zeit als 'Aus-Zeit' sozialer Systeme.....	152
	5.4.	Freizeit auf den unterschiedlichen Emer- genzniveaus der Systembildung.....	163
X	5.5.	Die Zeitlichkeit der Freizeit - Bausteine einer zeittheoretischen Erfassung der Freizeit in der modernen Gesellschaft.....	199
	6.	Schlußkapitel: Was leistet die Systemper- spektive.....	229
		Literaturverzeichnis.....	249
		Personenregister.....	272
		Sachregister.....	276